

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1869

7.6.1869 (No. 153)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 153.

Montag den 7. Juni

1869.

Bekanntmachung.

Die neue Katastrirung des landwirthschaftlichen Geländes und der Gebäude im Steuerdistrikte Karlsruhe betreffend. Unter Bezug auf die diesseitige Bekanntmachung vom 23. März 1869, Tagblatt Nr. 85, 86, 90 und 133, wird die Flächengehaltsabschätzung und die Ermittlung des Bestandes am

Montag den 7. Juni l. J., Vormittags 8 bis 12 Uhr und Nachmittags 2 bis 6 Uhr, in der **Langenstraße** auf der Südseite, von dem Durchschnitt der **Walbstraße** an, abwärts, fortgesetzt, wovon die betreffenden Grundbesitzer in Kenntniß gesetzt werden.

Das Bürgermeisteramt.

Deutsche Nordpol-Expedition.

Für dieselbe sind weiter eingegangen: Durch Hr. Gutsch vom Comptoir der Warte 1 fl. 45 kr., durch Hofrath Grashof von Kaufmann Knaut 2 fl., durch Oberschulrath Fried von S. 5 fl., von R. 2 fl., von N. 3 fl., von M. 2 fl., von S. in B. 2 fl. 20 kr., von S. in W. 4 fl. 40 kr., von Gl. 1 fl. 45 kr., von Km. 1 fl. 45 kr., von M. S. in S. 1 fl. 45 kr., von F. 1 fl. 45 kr., zusammen 29 fl. 45 kr.; dazu laut Veröffentlichung vom 27. v. Mts. 259 fl. 44 kr.; also im Ganzen bis heute 289 fl. 29 kr. Weitere Gaben werden von den unterzeichneten Sammlern dankbar entgegengenommen.

Karlsruhe, den 5. Juni 1869.

Diesfeld, Hofbuchhändler. Kreuzbauer, Buch- und Kunsthändler. Dr. Eisenlohr, Geheimrath. Dr. Emminghaus, Professor. Dr. Fried, Oberschulrath. Dr. Grashof, Hofrath. Gutsch, Fried, Buchhändler. Haugel, C., Kaufmann. Knittel, A., Hofbuchhändler. Koelle, Ed., Banquier. Dr. Kusel, Anwalt. Malsch, Oberbürgermeister. Müller, Hofbankier. Ulrici, Buchhändler. Dr. Volk, Obermedicinalrath.

2.2. Freiwillige Feuerwehr.

2. Compagnie. Dieselbe rückt Montag den 7. d. M. in vollständiger Ausrüstung zu einer Uebung aus.

Abmarsch vom Feuerhaus: präcis halb 6 Uhr.

Der Hauptmann: Förster.

2.2. Bekanntmachung.

Die Waarenversteigerung im Gasthaus zur Goldenen Waage, im obern Stock, wird, um vielfachen Wünschen zu entsprechen, noch einige Tage, jeweils von Morgens 9 Uhr an, fortgesetzt.

W. Merke Jun., Geschäftsagent.

Gant-Edikt.

Nr. 14,870. Gegen Porzellanhändler Christian Köbbig von hier haben wir Gant erkannt, und es wird nunmehr zum Nichtigstellungs- und Vorzugsverfahren Tagfahrt anberaumt auf

Dienstag den 6. Juli l. J., Vormittags 9 Uhr.

Es werden alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Gantmasse machen wollen, aufgefordert, solche in der angezeigten Tagfahrt, bei Vermeidung des Ausschlusses von der Gant, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte, schriftlich oder mündlich, anzumelden und zugleich ihre etwaigen Vorzugs- oder Unterpfandrechte zu bezeichnen, sowie ihre Beweisurkunden vorzulegen oder den Beweis durch andere Beweismittel anzutreten.

In derselben Tagfahrt wird ein Massepfleger und ein Gläubigerausschuß ernannt und ein Borg- oder Nachlassvergleich versucht werden, und es werden in Bezug auf Borg-

vergleiche und Ernennung des Massepflegers und Gläubigerausschusses die Nichterscheinenenden als der Mehrheit der Erschienenen beitreten angesehen werden.

Die im Auslande wohnenden Gläubiger haben längstens bis zu jener Tagfahrt einen dahier wohnenden Gewalthaber für den Empfang aller Einbringungen zu bestellen, welche nach den Befehlen der Partei selbst geschehen sollen, widrigenfalls alle weiteren Verfügungen und Erkenntnisse mit der gleichen Wirkung, wie wenn sie der Partei eröffnet wären, nur an dem Sitzungsorte des Gerichts angeschlagen, beziehungsweise den im Auslande wohnenden Gläubigern, deren Aufenthaltsort bekannt ist, durch die Post zugesendet würden.

Karlsruhe, den 1. Juni 1869.

Groß. Amtsgericht.

Scheiber.

Heugrasversteigerung.

2.2. Auf Groß. Domäne Scheidenhardt wird **Donnerstag den 10. Juni d. J.,**

Morgens 8 Uhr, der diesjährige Heugraserwachs von circa 74 Morgen mit Borgfrist bis Martini d. J. und unter Bürgschaftsleistung öffentlich versteigert.

Zusammenkunft Morgens 8 Uhr am Jägerhaus zu Scheidenhardt.

Karlsruhe, den 25. Mai 1869.

Groß. Gutsverwaltung.

Anzeige.

2.2. Montag den 7. Juni, Vormittags 9 Uhr anfangend, wird im Gasthaus zum Geist, Kronenstraße Nr. 40, im obern Saal eine Parthie gutes Kirschwasser, Zwetschgenwasser und Heidelbeergeist in Flaschen gegen gleich baare Zahlung versteigert, wozu die Liebhaber einladet

Baumberger, Taxator.

3.1. Fahrnißversteigerung.

Freitag den 11. Juni 1869,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Ritterstraße Nr. 6, im zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrnisse gegen sogleich baare Zahlung versteigert:

Schreinwerk:

1 Sekretär, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 großer Kommode, 1 Pfeilerkommode, 2 runde Theetische, viereckige kleine Tische, 3 Bettladen, 2 Chiffoniere, 1 Nachttisch, 1 Nähtisch, 1 Weißzeugschrank, 2 tannene einthürige Schränke, Stühle;

Bettung:

1 Stoduhr, Spiegel, Bilder unter Glas; Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Serrenschmidt, Gerichtsarator.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Wohnung zu vermieten.

3.3. In einer der angenehmsten Lagen der Stadt, in der Nähe des Schloßgartens, ist eine elegante Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern, 2 Dienerzimmern, Küche, Keller, 2 Mansarden, Remise und Stallung für 4 Pferde, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

Zwei ineinandergehende, möblirte Zimmer sind bis 1. Juli an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Kreuzstraße 7 im zweiten Stock.

*** N. B. Nr. 3147. Wohnungsgeſuch.**
 Wer auf 23. Oktober oder auch früher eine freundliche, gesunde Wohnung (im 2. Stock), beſtehend in 4 bis 6 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller u. c., an eine ſehr ſtille, reinliche Haushaltung zu vermieten willens iſt, möge ſeine Adreſſe baldigſt zuſtellen dem
Commiſſionsbureau von J. Scharpf,
 Amalienſtraße 71 im zweiten Stock.

Dienſt-Anträge.

***3.3.** Eine zuverläſſige Perſon, welche die Pflege kleiner Kinder verſieht, wird auf das Ziel Johanni geſucht; guter Lohn und freundliche Behandlung werden zugeſichert. Näheres Sophienſtraße 27 im 3. Stock.

***2.2.** Geſucht wird ein Mädchen, welches kochen und Hausarbeit verrichten kann; ein ſolches, welches engliſch ſprechen kann, wird vorgezogen. Zu erfragen Zimmer Nr. 17 im Hotel Erbprinzen bis Montag Mittag.

*** Ein junges Mädchen, welches nähen kann und ſich willig allen Hausarbeiten unterzieht, wird auf Johanni in Dienſt geſucht. Näheres Jähringerſtraße 108 im 3. Stock.**

*** Ein Mädchen, welches ſehr gut kochen kann, ſich ſonſt auch allen häuſlichen Geſchäften willig unterzieht, findet ſogleich oder auf nächſtes Ziel eine Stelle. Näheres Marktplatz 8 im erſten Stock.**

Dienſt-Geſuch.

*** Ein anſtändiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, waſchen und puſen kann, auch Liebe zu Kindern hat, ſucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Kriegsſtraße 12 a im untern Stock.**

*** Ein junges, ſolides Mädchen, welches nähen und bügeln kann und auch Liebe zu Kindern hat, ſucht eine Stelle als Zimmermädchen oder bei Kindern. Zu erfragen Langeſtraße 145.**

*** Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waſchen, puſen und etwas nähen kann, ſucht auf Johanni eine Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Friedrichsplatz 4 im dritten Stock rechts.**

Mühlburg.

Kapital auszuleihen.

2.2. Bis 1. Juli d. J. ſind fünfzehnhundert Gulden Pflegegelder, zu 5% verzinlich, gegen doppeltes Unterpfand in Liegenſchaften, ganz oder in zwei Abtheilungen auszuleihen. Näheres bei Baiſenrichter Küſſner in Mühlburg.

Lehrlings-Geſuche.

3.3. Zwei brave junge Leute mit guten Schulkenntniſſen können in einem hieſigen Aſſecuranz-Geſchäft ſofort in die Lehre treten. Näheres iſt im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Stellegeſuch.

3.3. Ein junges, ſolides Frauenzimmer aus guter Familie, welches gute Zeugniſſe beſiſt, nähen und bügeln kann; ſucht auf Johanni als Ladenjungfer oder zur Stütze der Hausfrau hier oder auswärtig eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Empfehlung.

*** Eine Frau empfiehlt ſich zur Aushülfe als Köchin. Zu erfragen Blumenſtraße 5.**

Hausverkauf.

*** N. B. Nr. 3103 a.** Vor dem Friedrichsthor iſt ein in letzten Jahren gebautes zweistöckiges, rentables Wohnhaus mit oder ohne Garten und Bauplatz unter ſehr vortheilhaften Bedingungen billigen Preiſes zu verkaufen durch das
Commiſſionsbureau von J. Scharpf,
 Amalienſtraße 71 im 2. Stock.

Verkaufsanzeige.

*** Zu verkaufen ſind:** ein Küchenschrant, ein Waſchtisch, ein Spiegel, ein Küchenschaſt, zwei kleine Leitern, ein Gänſefall, drei Waſchzuber in Eiſen gebunden, eine Stalllaterne und noch verſchiedene Sachen. Das Nähere Adlerſtraße 18 eine Stiege hoch.

***2.2. Schwäb. Merkur-**

Mittheiler werden geſucht: Akademieſtraße 39 im Hinterhaus.

3.2. Klavierſtunden

ertheilt **Ch. Grevé,** Hofmuſiker, Amalienſtraße 39.

Privat-Bekanntmachungen.

Aecht

holl. Rahmkäſe,

ſowie

holl. Edamer

iſt wieder eine Sendung eingetroffen bei
C. Daſchner,
 Großherzoglicher Hoflieferant.

Friſch geräuch. Gangfiſche, Felchen u. neue Häringe

empfehlen
Michael Hirsch,
 Kreuzſtraße 3.

Spar-Kaffee.

— Ein Loth zu 4 Taffen beſten Kaffee, in jedem Quantum, offen, per Pfund 36 kr., empfehle ich jeder Hausfrau auf's Beſte.
F. F. Weißbrod.

Bordeaux-Weine

von 36 kr. bis 3 fl. 48 kr. per Flaſche, bei Abnahme von 12 Flaſchen, empfiehlt in beſter Qualität

Louis Lauer,
 6.4. Akademieſtraße 12.

Aecht engl. Reißſtärke

(anerkannt vorzügliche Qualität) empfiehlt

Michael Hirsch,
 Kreuzſtraße 3.

Freiherrl. v. Seldeneck'sches Lagerbier

in Flaſchen

empfehlen
Louis Dörflinger,
 33 Ecke der fl. Herren- u. Erbprinzenſtraße 33.

Orlando Jones Reis-Stärke.

Die Reis-Stärke übertrifft jede andere an Gehalt, ſie zeichnet ſich durch vollkommene Weiße aus, klebt nicht am Bügeliſen und gibt der Waſche einen hübschen Glanz.

Dieſes Fabrikat wurde auf den Welt-Ausstellungen in London, Paris und Havre mit der Preismedaille gekrönt.

C. Daſchner,
 Großherzogl. Hoflieferant.

Gallſeife,

anwendbar zur kalten Waſche für farbige Stoffe jeden Gewebes, empfiehlt
 6.3. **Fr. Spelter.**

Ausverkauf.

Um mein Lager von
Mercerie-Waaren
 während der Meſſe zu räumen, habe ich die Preiſe von

Strickbaumwolle, leinenem Strickgarn, Strickwolle, Nähgarn, Nähadeln, Beſatzknöpfen, Kinderſtrümpfen, Sommerhandschuhen u.

bedeutend herabgeſetzt und gebe bei größeren Beträgen entſprechenden Rabatt.
N. L. Homburger,

5.5. Langeſtraße 203.

Pariser Corsetten

zu haben bei
Sophie Seiler Wittwe,
 Langeſtraße 130.

Billig! Billige Sendung Briefmarken

wieder angekommen bei 6.5.
Th. Brugler, Kronenſtraße 19.

Gehör- Del: Apotheke in Neu- Sersdorf. „Nachdem ich hoffnungslos das 1. Fläschchen brauchte, spürte ich erst beim 2. Besserung und bin jetzt nach 5wöchentlichem Gebrauche so weit, daß ich die leiseste Unterredung, ohne auf den Mund zu sehen, ohne Mühe verfolgen kann. Ich bin ganz glücklich darüber, bitte aber noch um 1/4 Flasche u.“ **Julie Fernow** in Bad Em s. 280 Dankschreiben von Geheilten bei jeder Flasche!

Preis einer ganzen Flasche mit Wollse 1 fl. 30 kr. halben 53 kr.

„Nur allein acht zu beziehen durch das Generaldepot bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, Kronenstraße 19.

Von dem so beliebten **doppelt emaillirten Schmiedeisernen Kochgeschirr**

ist soeben die erwartete Sendung eingetroffen und empfehle ich darin eine große Auswahl **Fleisch- und Gemüse-Töpfe, Casserolen, Bratpfannen, vieredig und rund, Omelettepfannen, Kaffeetöpfe** u. unter Zusicherung billigster Preise.

Heinrich Lange,
2.2. 26 Herrenstraße.



Ununterbrochen arbeitende Apparate zur Bereitung aller Arten gashaltiger Getränke
construirt von **Hermann-Lachapelle & Ch. Glover,**
144, Boulevard Poissonniere, Paris.

Selterswasser, sowie alle bekannten Mineral- und nach Vorschrift zusammengesetzten medicinischen Wasser, Soda-Limonade, sowie zuderhaltige, gewürzte und weingeistige Getränke. Moussirende Weine. Junges Bier dem alten gleich moussirend zu machen, dasselbe zu verbessern, sowohl im Geschmack, wie Qualität. Ueberhaupt alle kohlensäuren Getränke zu bereiten. — Besondere Einrichtung ist nicht erforderlich. Jedermann kann die Führung übernehmen. — Garantie.

Diese Apparate sind die einzigen, welche allen Vorschriften der Gesundheitsbehörden Gemüge leisten, die einzigen, welche den Bedürfnissen eines industriellen Betriebes entsprechen.

Diesem, die sich mit diesem gewinnbringenden Geschäft befassen wollen, mögen das Handbuch über „Fabrication von kohlensäurehaltigen Getränken“ begeben, ein schönes Werk mit 80 Abbildungen, veröffentlicht von den Fabrikanten, in deutscher Sprache erschienen bei **Wiegand & Hempel** in Berlin, vorrätig in allen Buchhandlungen. — (Gebrauchs-Anweisung der Apparate franco und gratis auf Verlangen.) Agentur zu Frankfurt a. M. **H. Wiegand & Hempel, Zell 29.**

33. **Louis Doering,**
Ritter- und Langestrasse 153,

empfiehlt eine nach ganz neuem System angefertigte **Stahlfeder**

„**Adler-Klaue**“,

auch **Eulenfeder (Owl-Pen)** genannt.



Dieselbe zeichnet sich durch **Dauerhaftigkeit** und durch die besondere **Leichtigkeit** aus, mit der sie über das Papier gleitet.

Vorrätig ist die „Adler-Klaue“ in 3 Spitzen **EF, F und M** und kostet in eleganten Metallschachteln verpackt in 1^{er} Qualität per Gros 1 fl. 12 kr.

Anzeige.

Meine **Wirtschaft** bleibt heute **Montag** geschlossen.

H. Schmidt.

Phantasie-Bouquets.

— Diese von mir zum erstenmale hier gezeigte **Neuheit** der Blumenbinderei hat sich einer allgemeinen **Beliebtheit** zu erfreuen und zeichnet sich aus durch **Leichtigkeit** (die Blüten stehen auf Federn, bewegen sich bei jeder Berührung). Ob mit oder ohne **Schmetterlinge** bitte besonders zu bemerken.

Albert Knapper.

Großer Kunst-Salon



auf dem Schloßplaz mit 80 Gasflammen brillant beleuchtet.

Während der Dauer der Messe **täglich 2 große Vorstellungen** in der modernen **Salon-Magie (Experimental-Physik), Geister- u. Gespenster-Erscheinungen.** Anfang jeweils **4 Uhr** Nachmittags und **8 Uhr** Abends.

Alles Nähere enthalten die Zettel.

Zu zahlreichem Besuche laden ergebenst ein. **F. Kehry & L. Oehler.**

Thee

in allen Sorten der Handlung **chinesischer und ostindischer Waaren**

von **J. T. Ronnefeld** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**
Zuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft,
Langestr. 82.

Der Unterzeichnete empfiehlt aus der **Geschäftsbücherfabrik** der Herren **J. C. König & Ebhardt** in Hannover:

Cassa-Bücher, Journale, Hauptbücher, Geheimbücher, Factura-bücher, Copiebücher, Register, Seiden-Copiebücher, Wechsel-Copiebücher, Wirtschaftsläden, Arbeitsbücher, Quittungsbücher, Haushaltbücher, Wäschebücher, Aerztliches Hauptbuch, Aerztliches Tagebuch, Lohnbücher, Reise-Hauptbücher, Reise-Cassabücher, Agenda, Notizbücher, Copiepressen.

Durch **Solidität** und geschmackvolle Ausstattung haben sich diese Fabrikate in einer Reihe von Jahren eine besondere **Anerkennung** erworben.

Extra-Bestellungen jeder Art werden **sorgfältig** ausgeführt.

Louis Doering,

Ritter- und Langestrasse 153.

Das Leinwand- und Gebild-Lager

von **Gebrüder Becker**

aus **Derlinghausen** bei **Bielefeld**

befindet sich während der Messe wieder im

„**Gasthof zum Goldenen Adler**“

Karl-Friedrichstraße.

6.2.

Christoph Heidt,

149 Langestr. 149,
empfiehlt in grosser Auswahl zu billigen Preisen sein

reichhaltiges Lager

Kochgeschirr

jeder Art und Grösse

Guss- und Schmiedeeisen, verzinkt und geschliffen, innen und aussen emaillirt,

Haus- u. Küchen-

Geräte,

Kirschenaussteiner,

Rettigschneider,

Gurkenhobel,

Bohnenhobel,

Drahtgewebe,

Speisedeckel,

Fliegenschranke,

Obstpressen.

Gottfried Wagner,

Schuhfabrikant aus Balingen,
empfiehlt sein schon längst bekanntes Lager in allen Sorten Zeug- und Ledertiefeln für Damen, Mädchen und Kinder.

Bude: Theaterseite, Schlossreihe, mit obiger Firma versehen. 14.2.

Beiertheim.

Tanzbelustigung.

Bei Unterzeichnetem findet heute Messmontag Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet

N. Dörr, zum Löwen.

Museum.

2.2. Montag den 7. d. M., Abends 5 Uhr, bei günstiger Witterung Gartenmusik (Leib-Grenadier-Regiment). Der Vorstand.

Museum.

2.2. Wir bringen in gefälliger Erinnerung, daß den Kindernädchen der Eintritt in den Garten nicht gestattet ist. Der Vorstand.

3.3

Ausverkauf.

Wegen Umbau meines Ladens findet vom ersten Messsonntag an und während der ganzen Messe der Ausverkauf

von S. Guggenheim in Karlsruhe

nicht im Laden Langestr. 22, sondern nur allein auf der Messe in der wie schon lange Jahre bekannten Doppelbude Theaterseite Nr. 10, mit Firma versehen, statt.

Der Ausverkauf ist, um schnell mit dem Waarenlager zu räumen, zu sehr billigen und herabgesetzten Preisen. Es ladet zu recht zahlreichem Besuche ein

S. Guggenheim,

auf der Messe, Theaterseite, Doppelbude Nr. 10.

Circus Antony & Schumann.

Heute, Montag den 7. Juni,

Zwei große brillante Vorstellungen

in der höheren Reitkunst, Pferdedressur und Gymnastik.

Die erste um 4 Uhr. | Cassaöffnung je 1 Stunde vorher und Vormittags

zweite " 7 1/2 " | von 11 bis 1 Uhr.

Drittes Debut der berühmten Familie Gantier vom Circus in Madrid.

Das Nähere besagen die Anschlagzettel.

Von jetzt ab sind die Eintrittspreise wie folgt ermässigt:

Logenplatz 1 fl. 45 Fr., Sperrplatz 1 fl., erster Platz 36 Fr., zweiter Platz 24 Fr., dritter Platz 12 Fr. Militärs bis zum Feldwebel zahlen auf den ersten und zweiten Platz die Hälfte, auf den dritten Platz 9 fr., ebenso Kinder unter 10 Jahren auf den ersten und zweiten Platz. Auch werden Billete Morgens von 11 bis 1 Uhr an der Kasse im Circus ausgegeben.

Wir empfehlen uns einem hochgeschätzten Publikum und bitten um gütigen zahlreichen Besuch. Antony & Schumann, Direktoren.

Auf dem Schlossplatz, Theaterseite, in der Nähe des Monumentes.

Nur während der Messe hier ausgestellt:

Ein lebender Zwerg-Hirsch

von den Philippinen.

Der kleinste Wiederkäuer der Welt, 6 Zoll hoch, 10 Zoll lang, besitzt den zartesten Gliederbau und ist insbesondere Liebling der Damenwelt geworden.

Ferner ein gezähmtes lebendes Niesen-Nil-Krokodil,

10 Fuß lang und 200 Pfund schwer.

Eintritt à Person: erster Platz 12 Fr., zweiter Platz 6 Fr.

Haim. Hanke.

4.1.

Sttlingen.

Anzeige und Empfehlung.

Unterzeichnete beehrt sich, die ergebenste Anzeige zu machen, daß er vom 15. April d. J. an seine Sommerbäder wieder eröffnet hat.

Zugleich können nach Belieben Schwefel-, Stahl-, Sichteinadel-, verschiedene Salz- und Douchebäder genommen werden.

Auch bringe ich meine guten Speisen und Getränke in empfehlende Erinnerung.

Ergebenst
K. Nagel.

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

4. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	27" 11,5"	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 18	28" "	West	umwölkt
6 " Abds.	+ 17	28" "	Südwest	.
5. Juni.				
6 U. Morg.	+ 10	28" "	Nordost	hell
12 " Mitt.	+ 19	28" 1"	Nordwest	.
6 " Abds.	+ 18	28" 1,5"	.	.

Sterbfalls-Anzeige.

6. Juni. Heinrich, alt 6 Monate 20 Tage, Vater
Kanzlehrer Bachmann.

Karlsruher Bürgerabend.

Versammlung: Mittwoch den 9. Juni, Abends 8 Uhr,
in der Geiger'schen Trinkhalle.

Tagesordnung:

- 1) Organisation der hiesigen nationalen und liberalen Partei.
- 2) Die Arbeiterfrage mit besonderer Berücksichtigung der Arbeiterwohnungsfrage.

Das Comité.

2.1.

Wegen vorgerückter Jahreszeit

bewilligen wir von heute an 10% Rabatt und empfehlen unser
reich assortirtes Waarenlager in Damen- wie in Herren-
Artikeln, Shirting, Leinwand, Drillich, Barchent, Woll-
decken etc. auf's Beste.

3.1.

L. S. Léon Söhne.

Einem geehrten hiesigen wie auswärtigen Publikum die ergebene Anzeige, dass sich wieder
wie seit einer Reihe von Jahren das durch Reellität und Güte der Waaren renommirte
französische



Schreibmaterialien-Lager

en gros et en détail

A. Löwenhaupt

auf hiesiger Messe befindet. Durch vortheilhafte Einkäufe bin ich in den Stand gesetzt, meinen
geehrten Abnehmern bei denselben anerkannt guten Waaren einen bedeutend billigeren Preis
stellen zu können, wie Sie aus nachstehendem Preis-Courant ersehen werden.

Preis-Courant.

- 60 Bogen Postpapier, mit beliebigem Namen gestempelt, 12 kr.
- 60 Bogen Briefpapier, gerippt, linirt und velin, weiss und blau und verschiedene Farben mit beliebigen Namen und Wappen 15 und 18 kr.
- 120 Bogen feinst Briefpapier mit 25 Couverts 48 kr.
- 240 Bogen feinst Briefpapier mit 50 Couverts 1 fl. 36 kr.
- 60 Bogen Briefpapier, feinst farbig carrirt 30 kr.
- 25 Couverts, feinst farbig carrirt, 8 kr.
- Eine Papeterie, enthaltend 70 Bogen sortirtes Briefpapier, 25 gummirte Couverts, Stahlfedern, Federhalter, Bleistift, Siegelack und gestempelt 48 kr.
- 100 Briefcouverts, weiss und blau und gummirte 12 kr.
- 100 Briefcouverts, weiss und blau und verschiedene Farben, beste Qualität, gummirte, 24 kr.
- 60 Bogen Trauerpostpapier, gestempelt 36 kr.
- 25 Trauercouverts 12 kr.
- Stahlfedern per Gros (144 Stück) 12 kr.
- Rothen Siegelack pr. Pfd. in 20 Stangen 30 kr.
- Braunen Packlack pr. Pfd. 18 kr., bei 5 Pfd. 15 kr.
- Für Herren Kaufleute empfehle ich folgende Artikel:
- 1 Riess — 480 Bogen gross Format-Papier mit ganzer Firma in Wasser-Zeichen-Schrift und erhabener Schrift gestempelt 2 fl. 30 kr.
- Leinwand-Couverts zur Versendung von Werthpapieren, per 100 von 1 fl. 45 kr. an.
- Couverts von Büttenpapier zur Versendung von Werthpapieren, per 100 54 kr.
- Dienst-Couverts per 100 30 kr.

80,000 Brief-Couverts

in den courantesten Geschäfts-Formaten aus feinstem Postpapier, um damit einen schnellen
Absatz zu erzielen, **pr. 1000 2 fl. 20 kr.,** früher **3 fl. 30 kr.**

Nr. 41 und bitte, um allen Irrthümern vorzubeugen, genau auf meine Firma
und **Nr. 41** zu achten.

A. Löwenhaupt.

Meine Bude befindet sich nicht mehr
Theaterseite, Schlossreihe,

Sondern Hauptreihe, dem Eingang der
Herrenstrasse gegenüber.

Zur Messe,

49. 49. Marstallseite. 49. 49.

Mein Weißwaarenlager bietet diesmal eine große Auswahl zu stannend billigen Preisen und mache ich hauptsächlich auf nachstehende Artikel aufmerksam:

150 Stück weisse Damen-Blousen

zu 1 fl. 12 fr., 1 fl. 24 fr. bis 2 fl.
Die feinsten Sachen zu 2 fl. 30 fr. bis 3 fl. 30 fr.

Eine große Parthie **Vorhänge**, nur in vorzüglicher Qualität, von 9 bis 30 fr.

Französische Wolls von 15 bis 36 fr.

Leinene Taschentücher, unter Garantie, per Duzend von 2 fl. 48 fr. an.

Piqué-Decken, das Stück zu 3 fl.

Eine Parthie **seidene Herren-Schlipse**, die neuesten Sachen, zu 6, 12, 15 bis 21 fr.

Hemdenfragen in großer Auswahl: gewöhnl. Façon das halbe Duzend 54 fr., Shakespeare das halbe Duzend 1 fl. 18 fr.

Stulpen von 6 fr. und **Garnituren** von 15 fr. an.

Stehfragen von 3 fr. an, **Barben** billigst.

Leinene Hemdeinsätze von 30 fr. an.

Gestr. Damenstrümpfe, das Paar 36 fr.

Socken, das Paar 21 fr.

Sigmund Frank.

Küchen- und Haushaltungs-Gegenstände.

L. Giegerich aus Münster

empfeht zu gegenwärtiger Messe sein länger als 30 Jahren am hiesigen Plage als solid bekanntes

Lager von Messing-, Blech- und Eisenwaaren

eigener Fabrik unter Zusicherung billigster Bedienung.

Bude Marstallseite, gegenüber der Adlerstraße.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.